

Migros-Gastronomie: Fleisch aus Schweizer Herkunft

Die Migros verkauft seit Anfang Jahr in ihren Restaurants und Take-Aways nur noch Rinds-, Kalbs-, Schweine- und Pouletfleisch aus der Schweiz. Als erstes Systemgastronomie-Unternehmen ist es ihr gelungen, sämtliche Poulet-Produkte, wie beispielsweise Chicken Nuggets, Geschnetztes und Schnitzel auf Schweizer Herkunft umzustellen. Damit hat sie ihr Generation-M-Versprechen eingelöst.

Über 330'000 Menschen verpflegen sich jeden Tag in den Restaurants oder Take-Aways der Migros. Beim Fleisch ist ihnen die Schweizer Herkunft besonders wichtig. Nebst Geschmack und Qualität schätzen Sie, dass die Tiere aus artgerechter Haltung kommen. Diesem Bedürfnis ist die Migros-Gastronomie nachgekommen. Sie bezieht seit Anfang Jahr sämtliches Rinds-, Kalbs-, Schweine- und Pouletfleisch aus der Schweiz. Die Migros-Gastronomie hat damit ihr Generation-M-Versprechen umgesetzt und bestärkt ihr Bekenntnis für die Schweizer Landwirtschaft. Von der Umstellung ausgenommen sind Truten, Lamm, Kaninchen, Pferd, einzelne Charcuterie-Produkte und Wild. Bei diesen Tiergattungen reicht die inländische Produktion nicht aus und die Migros-Gastronomie ist auf Import angewiesen.

Anspruchsvolle Umstellung

Die Umstellung war eine grosse Herausforderung, denn die Migros-Gastronomie bezieht nun nicht nur die ganzen Fleischstücke aus der Schweiz, sondern auch sämtliche Zutaten für Salate, Saucen oder Füllungen. Zudem war es beim Pouletfleisch schwierig, in der Schweiz an genügende Mengen zu kommen. Immerhin benötigt die Migros-Gastronomie jährlich über 2500 Tonnen. Vor allem Chicken Nuggets oder Pouletbrust-Geschnetztes wurden früher oft aus importiertem Pouletbrustfleisch hergestellt. Die Migros-Tochter Micarna hat darum eigens dafür eine Maschine angeschafft, die Pouletschenkel ausbeint, damit das Fleisch für Chicken Nuggets und Geschnetztes verwendet werden kann. „Die Umstellung auf Schweizer Fleisch und insbesondere Schweizer Geflügel, ist ein Novum. Dies ist nur möglich dank unserer langjährigen Partnerschaft mit der Schweizer Landwirtschaft und dank unserer leistungsfähigen Eigenindustrie“ sagt Sandro Bedin, Leiter Gastronomie Migros-Genossenschafts-Bund.

Zürich, 8. Januar 2015

Informationen zum sozialen und ökologischen Engagement der Migros:

www.generation-m.ch

MEDIEN-INFORMATION
INFORMATION DES MÉDIAS
INFORMAZIONE STAMPA
PRESS RELEASE

MIGROS

Weitere Informationen und Bilder finden Sie unter folgendem

Link: <http://www.migros.ch/de/medien/medienmitteilungen.html>

Für weitere Informationen:

Christine Gaillet, Mediensprecherin MGB, Tel. 044 277 22 81, christine.gaillet@mgb.ch